2. Maurer Weinwandertag: Er findet am Samstag, 24. Juni 2017 ab 13 Uhr statt. An diesem Tag haben die Winzer direkt an der Strecke des Maurer Weinwanderwegs (MWWW) und fünf weitere in Mauer ausgesteckt. Herr BV Bischof hat wieder seine Teilnahme zugesagt. Lesen Sie auch den Artikel im Speising-Teil auf Seite 4.

Foto: Ing. Horst Zecha

Ältere Menschen benötigen manchmal Hilfe: Besorgungen, kleine Reparaturen, Begleitung bei Arztbesuchen u. v. m. Wir **vermitteln über unsere Zeitung** absolut verlässliche Menschen, die Ihnen helfen: **Tel. 0699 19 23 59 75**

Mauer Zeitung
3/10 Verlagspostamt
1230
06/2017
Auflage: 30.000

mauer.at

Wo finden Sie die Mauer Zeitung?

Am einfachsten in Ihrem Briefkasten; rufen Sie Tel. 0699 19 23 59 75 oder schreiben Sie eine E-Mail an n-netsch@gmx.at, wo Sie eine beliebige Adresse innerhalb Österreichs angeben können.

Die Zeitung liegt leider nicht mehr in den Foyers der Bank-Austria-Filialen in Liesing und Mauer auf, da dies nach dem Umbau nicht mehr vorgesehen ist. In Mauer wird es aber noch weiterhin einige Zeitungen zur freien Entnahme in der Filiale geben.

In der Ordination Dr. Ayad und in der VHS im Maurer Rathaus, im Café Gold, in der VHS am Liesinger Platz, in der Bücherei und in der Bezirksvorstehung Liesing finden Sie ebenfalls die aktuelle Ausgabe der Mauer Zeitung und auf mauer.at schon zwei Wochen vor dem Erscheinen ist die Zeitung digital zu lesen.

Intendant Christian Spatzek bringt Nestroys „Der Zerrissene“ - Siehe S. 5...

Sommertheater in Mauer

„Ich will das Pawlatschentheater pflegen und verlasse mich ganz auf Nestroys Können", sagt Christian Spatzek und setzt bei Nestroys Klassiker auf texttreue Inszenierung und hochkarätige Schauspieler. (V. l.) Bernd Spitzer, Christian Spatzek, Alfred Pfeifer, Dunja Sowinetz. Premiere 15.8.2017 um 19:00 h, VHS MAUER (Altes Rathaus Mauer). Lesen Sie bitte auf S. 5!

Bezirksvorsteher Gerald Bischof zeigte sich bei der Präsentation des Buches Liesinger Leut' von der Arbeit der SchülerInnen des Projektmanagementzweigs der Antonkriegergasse begeistert. Dem Projektleiter Prof. Dr. Manfred Car ist da wieder ein großer Wurf gelungen. Lesen Sie bitte auf Seite 3; das Buch ist in der Buchhandlung in Mauer, Geßlgasse 8a erhältlich!

In Kürze

Florian Netsch

Schon sind wir wieder in der Mitte des Jahres angekommen und der Sommer steht vor der Tür. So schön diese Zeit für viele auch ist, für die Geschäftsleute ist das nicht gerade die einfachste Zeit, da bedingt durch die Urlaubszeit viele Kundinnen und Kunden einfach nicht da sind und die Umsätze daher meist auch zurückgehen.

Wenn Sie also im Sommer gerade zu Hause sind, denken Sie bitte auch an die Geschäftsleute in Ihrer Umgebung, die sich auf Ihren Besuch freuen.

Dass der Sommer keineswegs eine „tote“ Zeit im Ort sein muss, beweisen wir mit dem Maurer Weinwandertag (Seite 3) oder auch dem Maurer Theater (Seite 5). Falls auch Sie eine Veranstaltung planen, schreiben Sie einfach an n-netsch@gmx.at, damit wir den Termin auf mauer.at veröffentlichen können.

Es wird mit dem Papier immer schwieriger, sei es wegen der Finanzierung durch Inserate, sei es aber auch mit den schwindenden Möglichkeiten, Gedrucktes wo auflegen zu dürfen. Wer also noch nicht im Internet ist, sollte einen Computer- oder Tabletkurs besuchen (siehe die nebenstehenden Artikel), um fit für die möglicherweise bald bevorstehende papierlose Zukunft zu sein (die Kurse sind jetzt übrigens bei Einzahlung bis 1. Juli um 30 Euro billiger).

Sommerzeit ist natürlich auch Urlaubszeit und so wünsche ich Ihnen eine erholsame Zeit, in der Sie vielleicht auch Neues entdecken werden und mit Sicherheit auch zu dem Schluss kommen werden, dass es gerade bei uns zu Hause auch nicht schlecht ist, wenn man z. B. den Maurer Wald genießt ...

Computerkurse jetzt 120 statt 150 Euro

Im September startet der nächste Computerkurs für absolute Anfänger am Freitag von 18.00 bis 19.40 Uhr. Fünf Termine pro Kurs: 8., 15., 22., 29. September und 6. Oktober.

Gerade für ältere Menschen öffnen sich ungeahnte Beschäftigungs- und Trainingsmöglichkeiten durch den Computer! An diesen fünf Terminen lernen Sie, wie man im Internet surft und E-Mails verschickt, wie man Bilder und Texte aus dem Internet herunterlädt und weiter bearbeitet und wie man Dateien in Ordnern abspeichert. Kursort ist das Gymnasium in der Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien. Wir gehen davon aus, dass unsere Kursteilnehmer noch nie vor dem Computer gesessen sind. **Kosten: 150 Euro,**

Anmeldung oder weitere Informationen: **Tel. 0699 19 23 59 75**

Tablet statt Computer

Foto: medion.at

So einfach war es auch noch nie, mit Internet und E-Mail Bekanntschaft zu machen: **Besuchen Sie unseren Kurs**, zahlen Sie für fünf Einheiten à 100 Minuten 150 Euro!

Am ersten Kurstag stellen wir Ihnen unterschiedliche Tablets vor, die Sie gleich ausprobieren können. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Kursteilnehmer Tablets von Apple oder Samsung bevorzugen. Entscheiden Sie, auf welchem Tablet Sie die restlichen vier Kurstermine arbeiten wollen. Am Ende des Kurses können Sie nicht nur im Internet surfen und E-Mails verschicken, sondern auch Fotos am Tablet bearbeiten, Schreibarbeiten erledigen und viele andere Funktionen mit Apps nützen, die Sie kennenlernen werden.

Die Kurse finden am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25 statt.

Mittwoch von 18.00-19.40 Uhr: Fünf Termine pro Kurs: 6., 13., 20., 27. September und 4. Oktober.

Anmeldung oder weitere Infos: **Tel. 0699 19 23 59 75**

E-Mail: n-netsch@gmx.at

Achtung: Sollten Sie an bestimmten Terminen keine Zeit haben, können Sie diese in einem Folgekurs gratis nachholen!

Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER
23,Geßlgasse 9A Tel. 888 67 39 Fax 888 67 39-7
www.drogerieschlesinger.at

Gute Ideen setzen sich durch!

➲ **KORRES SONNENPFLEGE**

Die einzige Sonnenpflegelinie mit essbarem GRIECHISCHEN YOGHURT = **weltweite Innovation**

Sonnenschutz ist in unserer heutigen Zeit enorm wichtig. Die Sonne bzw. ihre Sonnenstrahlen sind einfach nicht zu unterschätzen.

KORRES SONNENPFLEGE bietet hohen Lichtschutz, lang anhaltende Feuchtigkeit und natürlichen UVA/UVB/IR-Schutz (Infrarotstrahlung). Selbst nach 8 Stunden ist die Haut noch gut durchfeuchtet = ideal auch für empfindliche Haut.

Für Kinder gibt es eine eigene Serie in Spray oder Cremeform.

KORRES SONNENPFLEGE ist ABSOLUT FREI von:

Nano-Technologie/Mineralöle, Silikonen, Parabenen, tierischen Nebenprodukten, synthetischen Farbstoffen, um nur die wichtigsten zu nennen.

Probieren Sie **KORRES SONNENPFLEGE** mit essbarem **GRIECHISCHEN YOGHURT** einfach aus, es wird Sie überzeugen. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer
Ihre PARK-DROGERIE SCHLESINGER

➲ **ÜBERSPIELEN AUF VIDEO oder DVD:**

Wir überspielen auch Ihre **Super 8/Normal 8/9,5 mm und 16 mm Filme** in erstklassiger Qualität, auf alle **Videosysteme** (z. B. VHS und Super VHS, mit und ohne Ton). Videokopien und Transcodierung / Normenwandlung von bzw. auf NTSC, PAL, SECAM, VHS, VIDEO 8 und HI 8 /Betamax sind kein Problem. **Umarbeiten auf DVD** haben wir ebenfalls im Programm. Reinigen der Filme und allgemeine Farb- und Helligkeitskorrekturen sind kostenlos.

➲ **PASSBILDER:**

nach der neuen EU-Regelung und innerhalb von 10 Minuten erhältlich! Vergrößerungen, Ausschnitte, Bild von Bild u. v. m. können direkt von Ihrem digitalen Datenträger oder von Fotos ausgearbeitet werden.

Wie jedes Jahr haben wir im JULI und AUGUST am SAMSTAG geschlossen.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.. 9-12 und 15-18 Uhr,
Mi., Sa. 9-12 Uhr

Paul Kelaridis
Ihr Schlossermeister in Mauer

FÜR IHRE SICHERHEIT

- **Handläufe und**
- **Geländer für**
  - **Stiegen und**
  - **Terrassen**
- **Fenstergitter**
- **Sicherheitsschlösser**
- **Zylinder**
- **Stahltore**
- Schweißarbeiten
- Schmiedearbeiten
- Schlosserarbeiten
- Reparaturen

Schlossermeister
Paul Kelaridis
Werkstatt:
23, Dirmhirng. 106-108
Büro:
23, Silvester-Früchtlg. 18

K.S.K.Kunstschlosserei Kelaridis
06502701711
Info@schlosserei-ksk.at
www.schlosserei-ksk.at

Ihre Zahnärztin am Maurer Hauptplatz

Dr. Melitta Becker und ihr Team stehen für...

... sehr gute Beratung laut Testurteil Konsument 4/08
... freundliches Klima in der Ordination
... schmerzfreie Behandlung
... besonders altenfreundliche Patientenversorgung (das Manko des fehlenden Liftes wird reichlich kompensiert durch die Behandlung)

Dr. Melitta Becker
Fachärztin f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Maurer Hauptplatz 8A
Tel. 01 888 26 61

ALLE KASSEN

Ordination:
Mo. 7.15-13.00
Di. 9.00-12.00, 14.00-18.00
Do. 7.15-13.00
Fr. 7.15-11.00

In dieser Praxis wird der Mensch als Ganzes gesehen - nicht nur die Zähne!

Was gibt es Neues auf mauer.at?

Das Team von mauer.at bemüht sich in Zusammenarbeit mit der Bezirksvorstehung und allen konstruktiven Kräften im Bezirk, Lösungen für Probleme zu finden. Es werden aber auch eigene Veranstaltungen organisiert, z. B. der Weinwandertag!

2. Maurer Weinwandertag

Er findet am Samstag, 24. Juni 2017 ab 13 Uhr statt. An diesem Tag haben die Winzer direkt an der Strecke des Maurer Weinwanderwegs (MWWW) und 5 weitere in Mauer ausgesteckt. Herr BV Bischof hat wieder seine Teilnahme zugesagt.

Kreuzung Endresstraße / Rudolf Zellergasse

Es gab viele Anregungen und Beschwerden zu dieser Kreuzung. Am 10.3.2017 fand eine Ortsverhandlung statt und es wurde die Anbringung von Bodenmarkierungen - Leitlinien in der rechten Fahrspur der Endresstraße Fahrtrichtung Mauer vorgesehen. Somit haben Fahrzeuglenker, die sich am rechten Fahrstreifen befinden, auf Höhe der Einengung Vorrang gegenüber Lenkern, die den linken Fahrstreifen benützen. Das Ergebnis wurde am 6.4.2017 in der Verkehrskommission bestätigt

und nun ist auch die Umsetzung erfolgt. Wir hoffen, dass mit dieser Maßnahme ein leidiges Kapitel abgeschlossen ist!

Viele Fotos

Da wir in der Zeitung nicht unbegrenzt Platz haben, finden Sie zu einzelnen Berichten der Zeitung zusätzlich viele Fotos. Natürlich gibt es auch alle Zeitungen digital auf mauer.at.

Haben Sie Anregungen zur Website? Dann schreiben Sie an **n-netsch@gmx.at**

Liesinger Leut'

Es war eine tolle Buchpräsentation und der krönende Abschluss eines weiteren Projekts von Prof. Dr. Manfred Car im Rahmen des Projektmanagementunterrichts am RGORG 23, Antonkriegergasse: Bezirksvorsteher Gerald Bischof war voll des Lobes und ist bis zum Schluss geblieben. Es waren ca. 45 TeilnehmerInnen, davon 25 SchülerInnen, drei Gäste vom Mühlengrund. Aus dem Flüchtlingshaus Ziedlergasse war die Lehrerin Michaela Meinhart mit zwei SchülerInnen gekommen, eine davon, die Tschetschenin Aminat, trug ein russisches Lied vor.

Die afghanische Familie Mohammad Syed Farahza und Sarges Fasehi mit Kind hatten

Alte und neu angekommene Menschen erzählen über ihr Leben!

Die zurecht stolzen SchülerInnen erzählen über die Arbeit am Buch.

sogar Blumen mitgebracht. Sarges arbeitet schon acht Stunden pro Woche als Raumplaner beim Magistrat.

Die SchülerInnen haben ihre Interviews kurz präsentiert. Da die Gitarristin erkrankte, sprang Prof. Car mit seiner Ziehharmonika ein und alle sangen gemeinsam am Schluss das selbst geschriebene Lied „Liesinger Leut".

Danach plauderten alle noch mit den älteren Leuten. Besonders nett war, dass sich Familie Mucke auf die Stufe des Pfarrhofs setzte und Herr Krainz, der zufällig mit dem Rad vorbei kam, aber auch im Buch vorkommt, sich zu ihnen zum Plaudern gesellte.

Eine Präsentation voller Spontaneität und guter Laune!

Viele Fotos auf **liesing.at**

TIERÄRZTLICHE ORDINATIONSGEMEINSCHAFT MAUER

Mag. Daniela Kopp
23, Maurer Lange Gasse 61
www.tierarzt-mauer.at
Telefon 01 - 888 63 57 | Notfall 0664 28 33 417

KOMPETENZ RUND UMS TIER

Alle Jahre wieder - das leidige Thema: ZECKEN

Das heurige Jahr überrascht mit einer **Zeckenplage**, die ob des strengen Winters so nicht zu erwarten war. Aber sie sind da, die blutsaugenden Plagegeister und zwar in Massen!

Wie jedes Jahr stellt so mancher Tierbesitzer nach einiger Zeit fest, dass speziell die als gänzlich ungiftig angepriesenen Bekämpfungsmittel auf biologischer Basis kaum Wirkung zeigen. Der Beweggrund, ein „alternatives" Präparat zu verwenden, ist durchaus nachvollziehbar. Man will sein Tier so schonend wie möglich schützen. Erfahrungsgemäß erweisen sich diese Mittel als unwirksam. Der Tierbesitzer bemerkt die Wirkungslosigkeit erst, wenn er zum wiederholten Male eines der widerlichen Krabbeltieren entfernen musste. Da kann es aber bereits zu spät sein!

Der Biss einer einzigen infizierten Zecke reicht aus, um gefährliche Krankheiten zu übertragen. Auch die Entzündung an der Bissstelle selbst kann unangenehme Folgen haben.

Im Zuge der Klimaveränderung breiten sich **Krankheiten** wie zum Beispiel die Babesiose – die gefürchtete Hundemalaria – bis in unsere Breiten aus. Auch Borreliose, Ehrlichiose, Anaplasmose und FSME **werden von Zecken übertragen.**

Deshalb raten wir dringend von Experimenten bei der Zeckenbekämpfung ab! Es gibt eine breite Palette **wirksamer Präparate** in unterschiedlichen Darreichungsformen. Diese Medikamente sind allesamt so konzipiert, dass sie nur die Parasiten abtöten, für Warmblüter jedoch völlig ungefährlich sind. Sie müssen überdies in Tests eine zumindest 95-%ige Wirksamkeit nachweisen. Wir stehen für eine individuelle Beratung gern zur Verfügung. **Wir wünschen einen zeckenfreien Sommer!**

zellmann immobilien

verkaufen | vermieten | suchen | bewerten

0699/15 15 22 00 oder www.zellmann.immobilien

BERICHT

Maurer Heimat

Clemens Holzmeister in Mauer

von **Christl AYAD**

Sprachen studieren – einmal in England, dann wieder in Italien. Einmal als Au-pair girl, dann wieder als Stipendiatin. Ja, und später, in den höheren Semestern die erlernte Fremdsprache mit der Tätigkeit eines Reiseleiters verbinden und amerikanische Chöre für 3 Wochen durch Europa führen. Da begann alles:

Man kommt in fremde Städte, die man nur aus dem Reiseführer kennt – das Internet gab es damals noch nicht – und beginnt die Führungen meist mit einem Rundgang um den Dom oder die Basilika herum, um schließlich drinnen in den Längs- oder Querschiffen in einem Epitaph oder Grabdenkmal mit den Persönlichkeiten des Ortes, der Zeit oder der Kunstepoche konfrontiert zu werden. Wann hatten die Bewohner Geld für Kultur und Kirche? Welchen Künstler beauftragte man zum Umsetzen der Wünsche? Geben mir stilistische Hinweise Auskunft über die Entstehungszeit der Kirche? Gibt es Umbauten?

Das waren wie gesagt die Anfänge meine Reiseführertätigkeit als Studentin. Heimgekehrt, stellte ich dann ernüchtert fest, von fremden Städten jeden unterirdischen Winkel zu kennen und von der eigenen Heimat reichlich wenig zu wissen. Ein Fremdenführerkurs des WIFI half unter der Leitung von Herrn Professor Mazzakarini gekonnt weiter. Jetzt im Alter habe ich mich der Kirchenführerpädagogik zugewandt und seit einigen Jahren erkläre ich Schulklassen aus den Bundesländern, Gruppen aus der Schweiz oder Deutschland, wie es zu dem Bau unserer Kirche am Georgenberg gekommen ist. Studenten der Architektur und Technik sind sehr an Details interessiert, die ich dann oft bei dem noch lebenden Architekten Fritz Mayr hinterfragen kann.

Neu für mich ist die Annäherung zu meiner eigenen Maurer Pfarrkirche, St. Erhard. Als Kind, gewohnt an die Barockaltäre von St. Stephan, an die vergoldeten Engerln, die vielen Heiligenstatuen an den Säulen, erschienen mir die schwere Holzdecke sowie der schwarze Christus vorn im Presbyterium fremd. Keine Bilder an den Wänden? Keine Kristallluster??

Trotzdem gab es etwas Verbindendes, das langsam in mir größer wurde: Die Erzählungen von Onkel und Tante, ihre Erinnerungen. Ihre Namen konnte ich sowohl unter den Mitgliedern des Damenbeirates als auch als Wohltäter zum Kirchenneubau finden. In den Lunettenfenstern las ich die Spendernamen bekannter Maurer Familien. Langsam, langsam erschloss sich mir die Kirche St. Erhard und war nicht mehr ein stummes Denkmal: Ob Kunstgeschichte oder seelische Kraftquelle, Ortsgeschichte oder Pastorale, sie alle verschmolzen ineinander und begannen zu sprechen. Pfarrer Msgr. Geßl und Architekt Clemens Holzmeister, Kirchenbauverein und Ing Franz Katlein, Bürgermeister und Weinhauer, Stifter und lebenslange Mitglieder der Maurer Kirche hatten ihre Spuren hinterlassen.

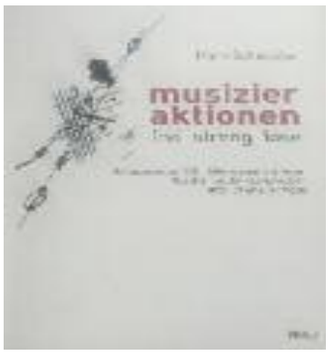
„Man sieht nur, was man weiß“ – Wieso Architekt Clemens Holzmeister? Und wie ist es ihm gelungen, im Um- bzw. Neubau zu Harmonie zu gelangen? Mauer hat nicht nur die berühmte Wotrubakirche, sondern auch eine Holzmeisterkirche! Ich lade Sie ein, sich auf die Botschaft unserer Pfarrkirche einzulassen – vielleicht als Kirchenführung?

Lehrbuch zur Vermittlung neuer Musik

Dr. Hans Schneider hat vor einigen Jahren am Gymnasium Antonkriegergasse Musik und Deutsch unterrichtet und wurde schließlich Professor für Musikpädagogik an der Hochschule in Freiburg.

2017 ist sein Buch „musizieraktionen“ (ISBN 978-3-89727-544-7) erschienen, das einem mit vielen Übungs- und Praxisbeispielen die moderne Musik des 20. Jahrhunderts auf einem ganz speziellen Weg nahe bringt.

Dieses Lehrbuch zur Vermittlung neuer Musik dient nicht nur LehrerInnen ihren SchülerInnen diese dem Laien oft fremd klingende Musik zu erklären, sondern es ist auch für alle Interessierten geschrieben, die sich mit moderner Musik beschäftigen wollen, um zu erkennen, wie immer wieder aufs Neue Versuche unternommen werden, die „... Wirklichkeit mit den Ohren zu erfinden“, wie das die Autoren des Buches „Klangnetze“ (2000) so schön formuliert haben [dieses Buch wurde hg. von Hans Schneider / Corula Bösze / Burkhard Stangl].



Bildende Kunst, Musik und Theater – Univ. Prof. Hans Schneider bei einem fakultätsübergreifenden Symposion an der Universität der Künste Berlin

Hans Schneider, der zwischen 1993 und 2001 das innovative Projekt „Klangnetze“ mitaufgebaut und geleitet hat, ist ein profunder Kenner der Materie und ein großartiger Pädagoge, der es auch versteht, komplexe Dinge passend zu vermitteln: Der Lernende soll – ganz nach der Theorie Arnold Schönbergs – zum Suchenden werden, der in einem unglaublichen Reichtum der Klänge seine Musik finden muss. 29 Originalbeiträge namhafter Experten, die Anleitungen und Kompositionen extra für dieses Buch verfasst haben, werden dabei helfen ...

KFZ-TECHNIK KORNBERGER
Reparatur aller Marken!
Norbert Kornberger
0664/52 58 756
Ihr KFZ-Techniker in Mauer
Speisingerstr. 159
1230 Wien
www.kfz-kornberger.at
n.kornberger@aon.at

Friseur und Fußpflege
SALON CHRISTIAN DAVID
Shellac - unser Sommerangebot
Mindestens 2 Wochen wunderschöne Hände und Füße? Kein Problem mit Shellac Nagellack.
Unser Angebot für Sie: im Juni, Juli und August, jeweils Donnerstag bis Samstag, erhalten Sie eine Nagellackierung mit Shellac zum Vorteilspreis um € 15.
Für eine Terminvereinbarung rufen Sie uns einfach an.
Wir freuen uns auf einen bunten Sommer mit Ihnen!
Geßlgasse 19
Tel: (01) 889 16 41
ÖFFNUNGSZEITEN
FRISEUR
Di - Fr 8.00 - 17.30 / Sa 7.30 - 12.00
FUSSPFLEGE
Mo - Mi ab 7:30 - 17.30 / Do - Fr 8.00 - 17.30
Sa 7.30 - 12.00

Sommertheater in Mauer - Premiere 15. Aug.

In Nestroys „Zerrissenem“ geht es, wie beinahe in der gesamten Weltliteratur, um zwei zentrale Dinge: um Geld und Liebe. Beides Faktoren, die Glück bringen und die menschliche Suche danach sinnvoll abkürzen könnten. An beidem aber herrscht meist ein so notorischer Mangel, dass er die Menschen oft genug in Verzweiflung stürzt. Den Mangel an beidem hat Nestroy „verschoben“, als Posse gestaltet: Die Titelfigur, Herr von Lips, hat eher zu viel Geld.

Und bis er, der zu Anfang gesteht, dass er nicht weiß, was er will, zu der Erkenntnis kommt, dass es wohl die Liebe sein könnte, vergeht ein ganzer Theaterabend. Jene aber, die sich, keineswegs arm, um ihn scharen und auf den Erwerb von Geld ohne Arbeit hoffen – durch Erbschleichen und Heiraten etwa –, verlieren am Ende alle Hoffnung und stehen als betrogene Betrüger da. Was so leichtfüßig daherzukommen scheint, erweist sich als Pandämonium der Begierden und

Kurt Hexmann, Dorothea Parton, Ralph Saml.

Ich-Verluste, man stürzt von dieser Welt in jene, der Balkonsturz in den reißenden Fluss steht so für eine Weltlage, die nicht nur durch fehlende Schrauben aus den Angeln zu gehen droht. Wunsch- und Albträume gehen ineinander über, und Nestroy verspottet die Bürger, die den Boden unter den Füßen zu verlieren drohen. Erst am Ende ist der reiche Herr von Lips, der eine Fahrt von der Erde ins Fegefeuer hinter sich hat, durch die Liebe zu einem Landmädel bekehrt – vielleicht riecht dieser Schluss aber auch ein bisschen zu sehr nach Happy End, als dass er wirklich von dieser Welt sein könnte …

Besetzung

Alfred Pfeifer, Dorothea Parton, Dunja Sowinetz, Kurt Hexmann, Bernd Spitzer, Ralph Saml, Peter Kratochvil, Lukas Karzel, Florian Schwarz und Christian Spatzek.

Termine

Premiere 15. August 2017 um 19:00 h,VHS MAUER (Altes Rathaus Mauer), weitere Vorstellungen: 16., 18., 19., 20., 26., 27.8.2017 (19:00) bei Regen: Rudolf Steiner Schule **KARTEN: 0664 46 232 00, 22,- Euro / 20,- Euro**

Termine der Pfarre St. Erhard, Wien-Mauer

So, 25.06.2017 um 9.30 Uhr: Große **Abschlussmesse** vor den Ferien mit der Kinder-Sing-Spiel-Gruppe, dem Chorensemble +/-40 und dem Kirchenchor St. Hubertus - St. Erhard, anschließend Sommerfest im Pfarrzentrum

August 2017:
So, 06.08.2017 um 9.30 Uhr: heilige Messe mit anschließendem traditionellen Frühschoppen im Pfarrzentrum

Di, 15.08.2017 um 11.00 Uhr: Bergmesse beim Raxkircherl (Nähe Heukuppe)

September 2017:
Do, 14.09.2017 um 8.00 Uhr: Seniorenausflug Krems / Waldviertel (Anmeldung in der Pfarrkanzlei)

So, 17.09.2017 um 9:30 Uhr: Amtseinführung Pfarrer (Moderator) Harald Mally mit anschließendem Fest im Pfarrzentrum

Sa, 30.09.2017 9-16 Uhr: Flohmarkt im Pfarrzentrum

So, 01.10.2017 9-15 Uhr: Flohmarkt im Pfarrzentrum

Eröffnungsfeier neuer GC Laab

Bei der Eröffnungsfeier des neuen Golfclub Laab im Walde am 21. Mai feierten 130 Turnierteilnehmer und Gäste ein gelungenes Fest und auch das 22-jährige Bestehen des Golfclubs Laab im Walde, welcher jetzt mit der Erweiterung und dem ÖGV-Beitritt einen großartigen Wurf gelandet hat.

Präsidentin Barbara Hauser begrüßte Prominenz aus Golfsport, Politik und wichtige Persönlichkeiten der Gemeinde Laab im Walde.

Pfarrer Dr. Gansterer übernahm die Segnung des neuen Golfplatzes.

ÖGV-Vizepräsident DI Gerhard Frühling würdigte in seiner Ansprache den neuen ÖGV Club mit seinen mittlerweile 500 Mitgliedern als ein Vorzeigebeispiel der heimischen Golflandschaft.

Die Gemeinde Laab im Walde wurde von Vizebürgermeister Alexander Aschauer vertreten, der gemeinsam mit allen Anwesenden die musikalischen Schmankerln der Blasmusikkapelle Laab und des Musikers

Präsidentin Barbara Hauser mit ihren Ehrengästen.

Otto Hablit genoss.

Einer der Höhepunkte der Feier waren die Abschläge der Clubmeister Martina Berger und Franz Zimmer mit dem goldenen Ball am ersten Loch.

Alle waren begeistert von dem neuen Konzept „Two in One“, wobei der Kurs Challenge 9 Turnierplatz abwechselnd mit dem Kurs Compact 18 gespielt wird.

Für Interessierte und Einsteiger bietet der Golfclub Laab mit seinen kostenlosen Schnupperstunden und Einsteigerkursen ideale Möglichkeiten. Alle Kontaktdaten und die Termine der Sommercamps für Kids finden Sie im nebenstehenden Inserat!

Aus dem Archiv
der Maurer Heimatrunde

Entstehung von Mauer

975/1025 Die deutsche Besiedelung im Süden von Wien erfolgte nach den Ortsnamen zu schließen im 9. bis 11. Jahrhundert, die von Mauer wird etwa in der zweiten Hälfte des 10. oder in der ersten Hälfte des 11. Jahrhundert angenommen. Der Ortsname bedeutet, wie bei anderen gleichnamigen Orten Niederösterreichs, dass hier Überreste von altem Mauerwerk gefunden wurden, was allgemein als römische Besiedlung gedeutet wird.

1175 Eine zweite Siedlung entstand im Anschluss an einen „festen Sitz Gereut“ [später Schloss Mauer oder Untere Kaserne] durch Neurodung in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts. Diese lag im späteren Heudörfl und der oberen Hauptstraße [heute Endresstraße]. Die ursprünglich nur für den Herrschaftssitz und seine Umgebung gebräuchliche Bezeichnung „Gereut“ wurde von der Mitte des 13. bis zu Beginn des 15. Jahrhunderts für das gesamte Herrschaftsgebiet von Mauer verwendet. Erst im 15. Jahrhundert ist in Lehensbriefen wieder von den „zwei Dörfern in der Mauer“ zu lesen

Als ältester Kern von Mauer wird eine straßendorfförmige Anlage in der heutigen unteren Maurer Langegasse angesehen. Die Siedlung entstand in einem Busch- und Heidegebiet, das allmählich urbar gemacht wurde. Die ersten Fluren waren „Haid(en)“, „Steinberg“, „Sauberg“, „Reiter oder G(e)reuterberg“, die deutlich auf Rodung hinweisen.

Von Anfang an dürfte Weinbau eine Rolle gespielt haben.

1210/1229 Mauer wird erstmals in Urkunden genannt. Erstnennung von Mauer 1210, Stiftsarchiv Göttweig.Der Wiener Bürger Sibato kauft von Stift Göttweig zwei Lehen zu Winzillsdorf. In diesem Vertrag werden verschiedene Zeugen genannt („Huius rei testes sunt“) unter anderen „Chunradus et frater eius Albertus Mver“ und „Sighart de Radun“. Beglaubigt ist der Vertrag durch das beschädigte Siegel des Abtes Wezelin. In diesen bezeugen die zwei Brüder „Konrad und Albert von Mauer“ Grundverkäufe. Da im ersten Schriftstück auch ein „Sighart von Radun“ [Rodaun] und im zweiten ein „Prüle“ [Brühl bei Mödling] und „Rute“ [Reuth] genannt sind, werden diese auf Mauer bezogen. Dabei handelt es sich wohl nur um niedrige ritterliche Leute, die einen größeren Hof im Ort hatten.

Die Herrn vom „Gereut“

Nennung „Gereut“, Stiftsarchiv Heiligenkreuz 28. Feb. 1276 Marquard, genannt vom Gereut, erlässt der Abtei heiligen Kreuz gewisse ihm zuständige Giebigkeiten von einem Hause und Weingarten zu Kl. Neuburg.

Das Geschlecht „Marquard de Gereut(e)“ kann mit Sicherheit mit Mauer in Verbindung gebracht werden. Marquard der Ältere, 1260 bis 1280 nachweisbar, gestorben an einem 4. Mai der Jahre 1280 bis 83, war landesfürstlicher Kellermeister und Schenk. Sein Sohn Ulrich führt bereits die Bezeichnung „Schenk“ als Beinamen.

Urkunde mit Erstnennung von Mauer 1210, Stiftsarchiv Göttweig.
Der Wiener Bürger Sibato kauft von Stift Göttweig zwei Lehen zu Winzillsdorf. In diesem Vertrag werden verschiedene Zeugen genannt („Huius rei testes sunt“) unter anderen „Chunradus et frater eius Albertus Mver“ und „Sighart de Radun“. Beglaubigt ist der Vertrag durch das beschädigte Sigel des Abtes Wezelin.

Marquard wird einige Male ausdrücklich „dictus [genannt] von Gereut2 bezeichnet, woraus zu schließen ist, dass er nicht mehr im Gereut seinen Aufenthalt hatte. Der Sitz des Geschlechtes lag später in der Gegend von Klosterneuburg und Bisamberg.

Die Haimonen

1250 Die Herrschaft von Schloss und Ort Mauer ging etwa Mitte des 13. Jahrhunderts an das bedeutsame Wiener Ritterbürgergeschlecht der Haimonen über.

1265 Zwischen 1255 und 1275 stiftete Otto aus dem Geschlecht der Haimonen nachweisbar die „St. Andreas Kapelle in dem Gereut“. In einer Urkunde vom 16. Mai 1303 vermachte Haim,

HEURIGENINFO

EDLMOSER, Maurer Lange G.123, Tel. 889 8680, -28.6., 21.7.-9.8., 8.-27.9., tgl. 14.30-24.00 h

GRAUSENBURGER, Maurer Lange G. 101a, Tel. 8881354, 29.6.-20.7., 27.8.-7.9., tgl. 11.30-24.00 h

HOFER, Maurer Lange Gasse 29, Tel. 8887380, 5.-21.7., 28.8.-10.9., Mo -Sa ab 14.30 h, So u. Fei ab 10.00 h

LENTZ, Maurer Lange G. 78, Tel. 8885262, 22.6.-9.7., 10.8.-3.9., Mo-Sa ab 11.30, So/Fei ab 10 h

LINDAUER-HOF (Gasthaus), Maurer Lange G. 83, Tel. 8885172, 10.7.-10.8., 4.9.-8.10., 10-23 h

STADLMANN, Maurer Lange G. 30, Tel. 889 284889, 21.6.-4.7., 11.-27.8., 2.-24.9., täglich ab 11.30 h

STEINKLAMMER, Jesuitensteig 28 Tel. 8882229, -9.7., 21.7.-6.8., 18.8.-10.9., Di-So ab 11.30 h, (Mittagsmenü), Mo Ruhetag!

WEINDORFER, Maurer Lange G. 37, Tel. 8887161, -25.6., 19.7.-15.8., 2.-24.9., Mo- Fr ab 11.30 h, Sa/So/Fei ab 10.00 h

WILTSCHKO, Wittgensteinstr. 143, Tel. 8885560, -9.7., 5.8.-10.9., Mo-Fr ab 13.00 h, Sa/So/Feiertag ab11.30 h, Di Ruhetag!

ZAHEL, Maurer Hauptplatz 9, Tel. 8891318, 821.6.-1.7., 10.-22.7., 7.-19.8., Mo-Sa 11.30-24 h, So Ruhetag!

http://www.weinbauverein-mauer.at

RODAUN:

BERANEK, Ketzergasse 429, Tel. 888 72 63, 23.6.-9.7., 4.-20.8., tgl. 9.00-24.00 h

DISTL, Ketzergasse 457-459, Tel. 889 98 98, -26.6., 2.9.-26.11., Sa ab 15 h, So/Fei ab 14 h

PAX
die bestattung
www.diebestattung.at

Rat & Hilfe von 0 bis 24 Uhr
Telefon: (01) 769 00 00

Landstraßer Hauptstraße 39
1030 Wien

Alserbachstraße 6
1090 Wien

Thaliastraße 61
1160 Wien

Silbergasse 5
1190 Wien

Maurer Hauptplatz 10
1230 Wien

Am Hauptplatz 9
2320 Schwechat

Die Haimonen Otto und Heimo setzen ein Bild des Heiligen Salvator auf den Altar der von ihnen gestifteten Kapelle in Wien. Heute die Salvatorkirche oder Kapelle der Altkatholische Gemeinde St. Salvator, im Komplex des Alten Rathaus in der Wipplingerstraße, Salvatorgasse 5. Rechts: Wappen der Haimonen.

Sohn eines Ottos und Enkel eines Haimo vonWien, seinem Bruder Otto von Neuberg auf Lebenszeiten einige Burgrechtsdienste auf Häuser und Gründe in Wien, deren größter Teil nach seinem Tod an die von Haimos Vater Otto gestiftete „St. Andreas-Kapelle in dem Gereut“ fallen sollte.

Ihr Familienhaus in Wien befand sich in der damaligen Wiltwercherstrazze [späteren Wipplingerstraße] und wurde 1316 von Herzog Friederich dem Schönen dem Rat der Stadt Wien geschenkt und so zum „Alten Rathaus“.

Otto, Sohn des Haimo, wiederholt als Stadtrichter von Wien genannt, ist erstmals 1255 nachweisbar und wird am 23. März 1275 als verstorben erwähnt. Er hatte drei Söhne: Otto und Haymo sowie aus zweiter Ehe Otto mit dem Beinamen von Neuburg. Eine Tochter Mathilde war mit Pilgrim, dem Sohn des Führers der Verschwörung gegen Rudolf von Habsburg, verheiratet.

Zwischen 1278 und 1316 fanden wiederholt Auf-stände der Stadt Wien gegen die ersten Habsburger Herzöge, Albrecht I. und Friedrich den Schönen statt.

Auch die Haimonen scheinen daran beteiligt gewesen zu sein. Huldigungs- und Treuebriefe von diesen an die Habsburger liegen aus den Jahren 1281 und 1288 vor. Nach der Verschwörung von 1309 wurden sie jedoch aus der Stadt vertrieben, ihre Güter konfisziert, verpfändet oder weiterverkauft.

Text und alle Bilder:
Ing. Heinz Böhm

ACHTUNG: Das Buch „Geschehen und Alltag im Krieg 1940-44 von Ing. Heinz Böhm ist bereits vergriffen! Vom aktuellen Buch „Kriegsende und russische Besatzung 1945-46“ gibt es noch einige Exemplare. Greifen Sie rasch zu! Alle Bücher sind erhätlich bei: Maurer Heimatrunde Karl Buberl, Langegasse 59 im Hof rechts. Mi. und Sa. 8-11 Uhr, Buchhandlung in Mauer, Geßlg. 8a, Konditorei Möser OHG, Andreas Rosner, Maurer Hauptplatz 5. **Preis 20.- Euro, 45-46 kostet 28 Euro.**

Wirtschaftstreuhänder
MAG. GEORG MAZANEK
STEUERBERATER

Ihr persönlicher Berater für:

- **Buchhaltung**
- **Lohnverrechnung**
- **Jahresabschluss**
- **Firmengründung**

1230, Leo Mathauser-Gasse 71/4
Tel.+Fax: 01 / 889 37 85
Mobil: 0664 / 381 98 91
E-Mail: kanzlei@mazanek.net
www.mazanek.net

Öffentlicher Notar Dr. Tschernutter & Partner, am Hauptplatz, gibt Antwort:

Änderungen im Pflichtteilsrecht

Das Pflichtteilsrecht sichert den Pflichtteilsberechtigten einen Mindestanteil am Nachlass einer verstorbenen Person und schränkt somit die Testierfähigkeit ein. Der Pflichtteilsanspruch entsteht mit dem Tod und kann einem Pflichtteilsberechtigten nur aus besonderen Gründen (Enterbung) entzogen werden.

Pflichtteilsberechtigt sind die Nachkommen eines Verstorbenen und dessen Ehegatte/eingetragener Partner; seit dem 1.1.2017 nicht mehr die Vorfahren (Eltern). Pflichtteilsberechtigte erhalten prinzipiell die Hälfte dessen, was sie als gesetzliche Erben bekommen hätten.

Durch eine entsprechende letztwillige Anordnung kann der Pflichtteil unter bestimmen Voraussetzungen gemindert werden. Früher bestand diese Möglichkeit nur, wenn zwischen Verstorbenen und Pflichtteilsberechtigten niemals ein Naheverhältnis bestanden hat. Durch die Erbrechtsreform ist eine weitere Minderungsmöglichkeit dazugekommen. Der Pflichtteil kann nun auch dann gemindert werden, wenn „nur“ über einen längeren Zeitraum kein Naheverhältnis bestand.

Das Team Ihres Notariats am Maurer Hauptplatz hat viel Erfahrung im Bereich Pflichtteilsrecht und Testamentserstellung und berät Sie zu diesem Thema gerne persönlich.

Wir würden uns freuen, Sie im Notariat am Maurer Hauptplatz zu betreuen.

1230 Wien, Maurer Hauptplatz 7,Tel. +43 1 886 31 86 Fax +43 1 886 31 68
Email: notar@tschernutter.co.at www.tschernutter.co.at

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien.
Ein Fonds der Stadt Wien, mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien.

Es ist soweit! Wenn in der Schule die Zielflagge geschwenkt wird, die Bäder Hochsaison haben und das Eis Spuren auf Kindermund, Sommerkleid und kurzer Hose hinterlässt, dann ist er da - DER SOMMER!

Wir gönnen uns eine Auszeit im Liegestuhl im Garten, auf der Luftmatratze am See, beim Sandburgbauen am Strand oder beim Wandern in den Bergen.

Geißlgasse 8a

Speisinger Straße 25

Design im Griff, Endresstraße 104

Wir nehmen uns Zeit, um einfach einmal die Seele baumeln zu lassen, um ein gutes Buch zu lesen, um den Blick über schroffe Bergspitzen, bunte Blumenwiesen oder glitzerndes Wasser schweifen zu lassen.

Augenblicke, Endresstraße 104

Wir graben unsere Zehen in den Sand, essen Wassermelone und freuen uns auf einen Sommerspritzer beim Heurigen oder einen gemütlichen Grillabend mit Freunden.

Papier & Spiel in Mauer, Geißlgasse 1

Wunderstück, Maurer Lange G. 64

Wir gönnen unseren Füßen Freiheit in FlipFlops und unserer Haut Luft unter leichten Stoffen. Wir lieben die Farbe Weiß, pur auf brauner Haut, oder mit zarten handgedruckten Mustern.

Lili Seeger - Handgedruckt, Geißlg. 7

Wir lieben die Sonne, wohlwissend, dass unsere Haut nicht nur am Strand Sonnenschutz benötigt. Die Sonnencremetube ist im Sommer unser täglicher Begleiter!

DM-Drogeriemarkt, Geißlgasse 8
Vital-Apotheke, Gatterederstraße 9

Wir raunzen ein bisserl, wenn es regnet und ein bisserl, wenn es heiß ist, aber das ganz entspannt, denn wir müssen unserem Ruf als Wiener ja gerecht werden.

Columbus - Reisen, Geißlgasse 10

Der Sommer ist die Jahreszeit um unsere Batterien aufzuladen, mit Gelassenheit und Sonnenenergie und um neuen Ideen Raum zu geben.

Im Sommer ist der Geschäftsleuteverein von Mauer im Hintergrund aktiv. Die Website www.mauer-event.at erhält einen fitten und zeitgemäßen Auftritt und das nächste Event wird geplant.

Die Geschäftsleute von Mauer wünschen einen genussvollen und erholsamen Sommer und freuen sich auf SIE!

GNG STYLE - mehr Platz, mehr Angebot, neuer Look!

GNG Style, in der Endresstraße 137, bietet seit Anfang Juni ein erweitertes Wohlfühl - Angebot. Die Räumlichkeiten wurden vergrößert und ergänzend zum Friseursalon und dem Nagelstudio gibt es NEU im Angebot Fußpflege, Kosmetik und Solarium.

Das moderne, ansprechende Ambiente bietet als Tüpfelchen auf dem i eine Terrasse mit Garten.

Das GNG Style - Team überzeugt mit kreativer und professioneller Dienstleistung und freut sich auf Ihren Besuch!

GNG STYLE, Endresstraße 137
Tel 01 886 11 17,
www.gngstyle.at

DAS WAR DER MAURER FRÜCHTE COCKTAIL

Bei strahlendem Sonnenschein boten 16 Maurer Geschäftsleute Köstliches von 16 verschiedenen Fruchtsorten.
Von A wie Ananas, über K wie Kokosnuss, bis Z wie Zitrone.

Es wurde für die Besucher gebakken, gekocht und gemixt und dazu gab es feine Angebote in den Geschäften.
Es wurde schnabuliert, getrunken, verkostet und getestet.

Es wurde gelacht, gehüpft, geschminkt und gebastelt.
Unser Fotograf Hans Krist hat alles festgehalten. Auf www.facebook.at/EinkaufeninMauer finden Sie den Link zu allen Fotos.

Programm der Hietzinger Festwochen - Termine, die Sie nicht versäumen sollten ...

Freitag, 16.6.2017, 19.30 Uhr Sommerabend mit dem Streich-quartett Wilflinger und Werken von Leopold Schmet-terer, M. Wahlmüller und J. Strauss u. a. Anmeldung unter 0699/19464568 oder via E-Mail an abanlaky@hotmail.com

Wo: Konzilsgedächtniskirche und Gewächshaus, Kardinal-König-Platz 1

Samstag, 17.6.2017, 14.00 Uhr Spaziergang mit Bezirksrat Daubeck: „Musik liegt in der Luft". Zahlreiche Musikschaffende wohnten und wohnen in Hietzing. Erfahren Sie mehr über ihr Leben im Bezirk. George Gershwin war in Hietzing ebenso wie Frederic Chopin, aber auch Mozart, Beethoven, Johann Strauss, Alban Berg, Arnold Schönberg u. v. a. Ca. 1,5 Stunden zu Fuß unterwegs. Gutes Schuhwerk und entsprechende Kleidung sind vorzusehen. Bei schlechtem Wetter (Regen) fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. SMS-Anmeldung unter 0676 54 88 5 88 mit dem Kennwort „Musik" und Anzahl der Personen. Wo: Maximiliandenkmal im Felix Steinwandtner-Park, Am Platz

Samstag, 17.6.2017, 19.30 Uhr josev macht Theater. Die Theaterinitiative Jugendlicher und junger Erwachsener der Pfarre Ober St. Veit bringt Ödön von Horváts Lustspiel „Mit dem Kopf durch die Wand" auf die Bühne. Kartenreservierung unter: josev.macht.theater@gmail.com Wo: Amtshaus Hietzing, Großer Festsaal, Hietzinger Kai 1-3, Eingang Hans-Moser-Park

Sonntag, 18.6.2017, 15.00 Uhr Familienkonzert zum 80. Geburtstag von Christine Nöstlinger. Das duo pianoworte und die Klavierschule Padjas präsentieren „Papas sind sehr unterschiedlich". Ein Sonntag für die ganze Familie und Freunde. Wo: Amtshaus Hietzing, Großer Festsaal, Hietzinger Kai 1-3, Eingang Hans-Moser-Park

Sonntag, 18.6.2017, 16.00 Uhr Führung in den Bergl-Kammern mit Bezirksrat Klaus Daubeck und Akos Banlaky. Kulturgeschichte und Ornithologie. SMS-Anmeldung unter 0676/ 5488588 mit dem Kennwort „Bergl" und Anzahl der Personen. Achtung: Begrenzte Teilnehmer-Innenanzahl! Wo: Schloss Ober St. Veit, Wolfrathplatz 1

Sonntag, 18.6.2017, 17.15 Uhr Das Horn erschallt … Das Ensemble Pythagoras spielt Werke von F. Schubert, G. Aranyi-Ascher, W.A. Mozart und A. Banlaky. Anmeldung unter 0699/19464568 oder via E-Mail an abanlaky@hotmail.com Wo: Schloss Ober St. Veit, Wolfrathplatz 1

Samstag, 24.6.2017, 18.00 Uhr Sonnwendfeier am Girzenberg. Live-Musik und Grillerei für Groß und Klein. Wo: Am Girzenberg, Josef-Gangl-Gasse

Samstag, 24.6.2017, 19.00 Uhr Der Chor Cantamus präsentiert „Hereinspaziert". Ein bunter Reigen bekannter Melodien aus Oper, Operette und Musical sowie diverse Lieder. Künstlerische Leitung: Ruth Hiltz-Tiefenbach. Weitere Infos über den Chor unter http://cantamus.meximas.com Wo: Amtshaus Hietzing, Großer Festsaal, Hietzinger Kai 1-3, Eingang Hans-Moser-Park

Montag, 26.6.2017, 19.30 Uhr Hietzinger Kammerkonzerte – Johannes Kostner von den Wiener Philharmonikern mit seinen Wiener Artists und Roland Roniger präsentieren Kammermusik vom Feinsten! Wo: Amtshaus Hietzing, Großer Festsaal, Hietzinger Kai 1-3, Eingang Hans-Moser-Park

Mehr Information unter

http://www.hietzing.at/fotos_red/Hietzinger_Festwochenprogramm_2016.pdf

PURZL'S
PARADIES GARTL
hat geöffnet

Wir verwöhnen Sie mit verschiedenen saisonalen und regionalen Spezialitäten:

Sonntags: **Schweinsbraten mit Kruste**, dazu Sauerkraut und Serviettenknödel

Freitags (bei gutem Wetter): **Grillabend** mit verschiedensten Köstlichkeiten, u.v.m.

Montag bis Freitag	11:30 - 22 Uhr
Samstag	Reserviert für Ihre Festivitäten
Sonntag / Feiertage	11:30 - 15 Uhr

PURZL'S PARADIES GARTL
Walter-Jurmann-Gasse 4, 1230 Wien

Für Reservierungen kontaktieren Sie uns bitte unter:
office@purzls.at oder unter: **01/8903838**

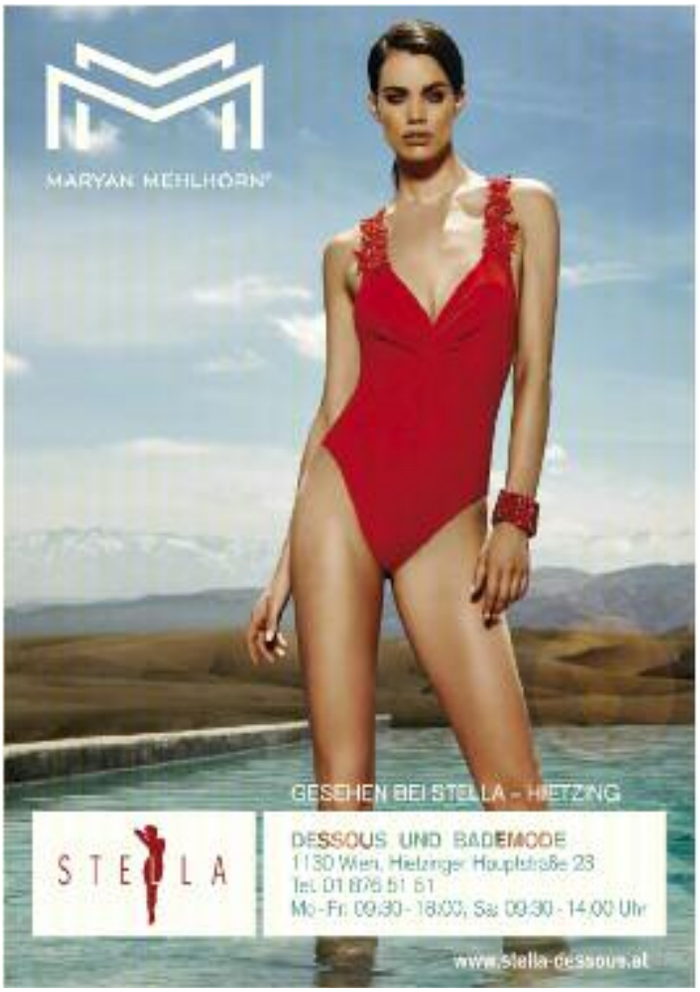
Tolle Sommerferien mit dem Hietzinger Ferienabenteuer

Damit die Sommerferien in Hietzing wieder so richtig genossen werden können, gibt es wieder das spannende Hietzinger Ferienspiel für die Kids. Neun Wochen lang wartet jeden Mittwoch ein neues Highlight. Selbstverständlich mit dem Ferienspielheft gratis.

In Speising kann man z. B. die vielfältigen Aufgaben der Sanitäter/innen und das Innenleben eines Rettungswagens am 19. Juli beim Arbeiter-Samariterbund kennenlernen. Wie man Lagerfeuer richtig macht und Waldhütten bauen kann, erfährt man am 23. August gemeinsam mit den Pfadfindern beim Ententeich vor dem Lainzer Tiergarten. Alle Termine gibt's im Ferienspielheft, das die Schüler/innen am Zeugnistag von der Schule bekommen.

„Nicht vergessen - am 9. September findet wieder unsere spannende Abschlussfahrt mit einem Nostalgiebus statt. Unser heuriges Ziel ist die Fossilienwelt im schönen Weinviertel, wo wir uns auf die Suche nach dem verschwundenen tropischen Urmeer begeben und das weltgrößte fossile Austernriff sehen werden", lädt Bezirksvorsteherin Silke Kobald zum Mitfahren ein.

Bezirksvorsteherin Mag. Silke Kobald gemeinsam mit dem Arbeitersamariterbund.
Foto: BV 13.



Termine

Hier können Sie Ihre Termine ankündigen (siehe Impressum):

Flohmarkt Maurer Hauptplatz: 2.9., 7.10.2017 Anmeldung: Jutta Gassner, Tel. 8891808, 0676/7119711

Heimatrunde Mauer:
www.maurerheimatrunde.at

Freiluftplanetarium Sterngarten, Georgenberg/Wotrubakirche:
www.astronomisches-buero-wien.or.at **17.6., 12.30 h:** Sommersonnwend-Mittag, **8.7., 22 h:** Vollmondnacht, **7.8., 20 h:** Partielle Mondfinsternis (Taschenlampe u. Fernglas mitnehmen, Teilnahme frei, Spenden erbeten)

24.6., 19 h, Bergkirche Rodaun Konzert "Die schöne Magelone" von Johannes Brahms mit Jörg Schneider

24.6., ab 13 h Start zum **2. Maurer Weinwandertag**, (Ende der Anton-Krieger-Gasse) Lesen Sie auf Seite 3 im Mauer-Teil und auf Seite 4 im Speising-Teil.

2.9., ab 15 bis ca. 21 h, Nachbarschaftstreffen im Garten vom dialog.hotel.wien Am Spiegeln mit Grillen, Spiele für die Kinder, Live-Musik, Tombola, www.amspiegeln.at

24. Juni: 2 neue Steine der Erinnerung werden am in Mauer gesetzt und zwar in der Ruzickagasse 78 (Treffpunkt 15.00 Uhr) und in der Reiterberggasse 3

Schon vormerken! Am 17. 10. wird Dr. Harzhauser sein neues Buch „Haie, Goethe und die Gurken" im Festsaal des Gymnasiums Antonkriegergasse präsentieren

Sommertheater in Mauer
Premiere 15. August 2017 um 19:00 VHS MAUER (Altes Rathaus Mauer), weitere Vorstellungen: 16., 18., 19., 20., 26., 27. 8. 2017 (19:00) bei Regen: Rudolf Steiner Schule **KARTEN: 0664 46 232 00 22.- Euro - / 20.- Euro**

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Der 58er geht in denRuhestand ...

… und die Straßenbahnlinien 60 und 10 übernehmen die 58er-Strecke. Das heißt, dass ab 2. September 2017 ein direktes Durchfahren zum Westbahnhof nun mit der Linie 60 möglich sein wird und mit dem 10er aus Unter St. Veit kommend zur U3 Hütteldorfer Straße und weiter bis nach Dornbach. Für die Öffi-Verkehrsflüsse auf der Kennedybrücke wird es auf jeden Fall eine Entlastung sein. Informieren Sie sich direkt bei den Wiener Linien!

BV 13

Sprechstunde der Polizei in der Bezirksvorstehung

Mit der Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ wird bürgernahe Polizeiarbeit weiter forciert und die Interaktion von Polizei und Bürger/innen weiter gestärkt. Ab 3. Mai gibt es jeden ersten Mittwoch im Monat von 8.00-10.00 Uhr auf Zi. 115b (neben dem Kleinen Festsaal) im Amtshaus Hietzing die Möglichkeit, ohne Voranmeldung direkt mit Ihren „Grätzel-Polizisten“ sicherheitsrelevante Anliegen aller Art zu besprechen.

Online lesen und mitreden ...

Über die Websites speising.info, liesing.at und mauer.at können Sie aktuelle Nachrichten und Termine lesen.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, dass Sie Dinge dort - selbstverständlich kostenlos - veröffentlichen können, die Ihnen ein Anliegen sind. Schreiben Sie den gewünschten Text einfach an n-netsch@gmx.at und wir nehmen mit Ihnen Kontakt auf. Ebenso können Bilder oder Videos hochgeladen bzw. verlinkt werden.

Sollten Sie sich in dieser Materie noch nicht so sicher fühlen, besuchen Sie doch einfach einen unserer Computer- oder Tabletkurse. Sie werden verblüfft sein, wie rasch sich Ihnen die digitale Welt öffnen wird. (Infos siehe auf der Titelseite des Mauer-Teils).

Weinkost beim Weindorfer

Die 28. Maurer Weinkost fand am 9. Juni beim Heurigen Weindorfer in der Maurer Lange Gasse 37 statt.

Die Eröffnung war um 17 Uhr,

der Eintritt FREI!

Im Rahmen der Weinkost gab es die Verkostungsmöglichkeit bis 20 Uhr, 1/16 Probe zu € 1,30,-

Verkostungsblock für 10 Proben zu € 12,-

Musik: Ab 20.00 Uhr - Maurer Winzerbar mit ausgewählten Maurer Weinen (1/8 zu € 2,40,-).

Ehrenschutz:

Wiener Weinkönigin ELISABETH III., Bezirksvorsteher Gerald BISCHOF, Weinbaupräsident Johannes SCHMUCKENSCHLAGER.

Für tolle Stimmung sorgten die Red Devils mit ihrer Musik.

Wann wurden Ihre Betten das letzte Mal gewaschen?

Zumindest ein Mal jährlich sollte eine fachmännische Pflege durchgeführt werden.

Wussten Sie, dass ein Erwachsener pro Nacht 0,5 Liter Wasser ausschwitzt? Das sind 15 Liter Schweiß pro Monat, die durch den Bezug in die Decken gelangen. Gönnen Sie Ihrem Bett eine Frischekur! Dies steigert das Wohlempfinden und fördert einen gesunden Schlaf!

Die **TEXTILREINIGUNG ZINKL** bietet dafür ein spezielles Nassverfahren an. Sämtliche Betten, auch aus Naturmaterialien wie Daune, Schurwolle, Wildseide oder Kamelhaar werden ausschließlich im Wasser behandelt. Dabei werden die Salze von Schweiß, Milben und deren Ausscheidungen sowie Hautfette schonend ausgespült und restlos entfernt.

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Den Sommer in vollen Zügen genießen

Was gibt es schöneres, als einen lauen Sommerabend im Freien zu verbringen und sich verwöhnen zu lassen?
Genießen Sie diese Gelegenheiten in unserem schönen Garten und lassen Sie sich in einem angenehmen Ambiente so richtig verwöhnen.
Neben unserer umfangreichen A-la-Carte-Speisekarte mit österreichischen und internationalen Gerichten bieten wir als saisonalen Schwerpunkt **Eierschwammerl- und Sommersalat-Gerichte** an. Und für alle Freunde von Grillgerichten – seit Juni wird **jeden Freitag Abend** bei uns **im Garten gegrillt**. Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, steht unser gemütliches Restaurant zur Verfügung.

Wochentags stehen wie gehabt **zwei Mittagsmenüs** (inkl. Suppe und Hauptgericht für € 7,90 bis € 8,90), am Wochenende und an Feiertagen **zwei Drei-Gang-Menüs** zusätzlich zur Auswahl.

Extra Veranstaltungsraum. Unser separates Gold-Stüberl bietet für bis 50 Personen Platz. Hier sind Sie unter sich.

Lieferservice. Alle Gerichte werden (bei Mindestbestellwert von € 10,-) in der näheren Umgebung schnell und direkt zu Ihnen nach Hause oder ins Büro geliefert. Und das gratis.

Die Bestellannahme für die Zustellung Ihrer Lieferung: Mo-Fr 11 bis 19 Uhr, Sa./So 12 bis 18 Uhr. Unseren Wochenmenüplan finden Sie auf unserer Homepage unter **www.caferestaurantgold.at**

Cafe Restaurant Gold
Speisinger Str. 106 | Tel. 01 889 63 37
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-22 Uhr, Sa 8-21 Uhr, So/Feiertage 9-21 Uhr

24-Stunden-Pflege ist LEISTBAR

24-Stunden-Pflege ist eine echte Alternative zu einem Aufenthalt in einem Seniorenheim. Manche Menschen schätzen die neue Gesellschaft in einem Heim, andere wollen lieber in der gewohnten Umgebung zu Hause bleiben und lassen sich dort von einem Menschen betreuen, der rasch zu einer wichtigen Bezugsperson wird. Diese Betreuung ist tatsächlich leistbar: Tel. 0699 19 23 59 75

Nicht nur für den Pflegebedürftigen, auch für die Angehörigen wird eine schwierige Situation plötzlich wieder einfach, wenn es einen Menschen gibt, der rund um die Uhr zuständig ist. Ein lieber Mensch ist bestens betreut und wird nach anfänglichen Bedenken rasch überzeugt sein, dass sein Leben bereichert wurde.

Zu Hause und doch gut betreut!

2. Maurer Weinwandertag!

Am 24. Juni 2017 gibt es den 2. Maurer Weinwandertag. Ab 13 Uhr (-15Uhr) wird vorm Parkplatz Anton-Krieger-Gasse gestartet und es wird dem neu gekennzeichneten Maurer Weinwanderweg (MWWW), der in www.mauer.at unter „Weinwandern in Mauer“ ausführlich mit Plan beschrieben ist, gefolgt. In maximal zwei Stunden kann die Strecke durch die Rieden, aus den der ausgezeichnete Maurer Wein stammt - zuerst Kalksburgerseite (u. a. mit den Rieden in „erster Lage“: Himmel und Sätzen) und dann die Maurer Rieden - bewältigt werden. An der Strecke liegen zwei der insgesamt sieben Maurer Heurigen, die am 24.6. ausgesteckt haben. Ab 14.00 Uhr kann auch die Wotrubakirche besucht werden. Wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen!

WAS IST LOS AM GEORGENBERG?

Wir 57er-Pfadfinder feiern Geburtstag!

…und zwar unseren 40er! Das ist schon eine lange Zeit, in der sich viel getan hat.

Begonnen hat alles 1977, ein Jahr nach der Eröffnung der Wotrubakirche, als Pepo Hammer die Idee hatte, eine neue Pfadfindergruppe – die 57er - zu gründen. Damals war es eine kleine Gruppe, die aber stetig wuchs und nun -mit ca 160 Kindern und Jugendlichen - zu einer der Größten in Wien zählt. Wir treffen uns in der jeweiligen Altersgruppe einmal pro Woche in der Unterkirche am Georgenberg mit den Kids und erarbeiten und leben dort mit ihnen den Pfadfindergedanken! Auch die wunderschöne Natur um uns herum wissen wir sehr zu schätzen.

Das Highlight des Pfadfinderjahres sind immer die Sommerlager, die wir oft in Österreich oder mit den älteren Stufen auch im Ausland verbringen! Heuer werden wir alle gemeinsam unser Jubiläumslager in Leibnitz in der Steiermark verbringen!

All das wäre nicht möglich ohne viele motivierte, ehrenamtlich tätige Leiterinnen und Leiter, die nicht nur ihre Zeit, sondern auch ihre Kreativität und ihr Engagement unserer Gruppe zur Verfügung stellen!

So dürfen wir sehr stolz im Herbst unseren Geburtstag feiern und wünschen uns, dass noch viele Menschen viele Jahre den Spirit der Gruppe mit uns weitertragen werden!

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

Sonderangebote an der Haustür, Neffentrick und andere Betrügereien

Immer wieder kommen Meldungen zu uns, in denen über allzu dreiste Versuche berichtet wird, uns durch falsche Behauptungen oder vorgespielte Notlagen Geld aus der Tasche zu ziehen.

Immer wieder wird in diesem Zusammenhang vom so genannten „Neffentrick“ berichtet. Eine Person gibt sich als Neffe/Nichte aus, es können auch sonstige Verwandtschaftsverhältnisse behauptet werden, und erzählen von einer unvorhersehbaren Notlage, aus der nur eine rasche Geldspende – ohnehin nur vorübergehend ausgeliehen – helfen kann. Durch geschickte Formulierungen wird den späteren Opfern nahegelegt, dass es sich bei den Anrufern wirklich um enge Verwandte (Freunde) handelt, und rasch wird so die Bereitschaft zu helfen ausgenützt. Aufgrund der behaupteten Notlage wird auch angegeben, dass der Geldbetrag nicht selbst abgeholt oder überwiesen werden kann, und so wird vereinbart, dass der Betrag in bar einem Vertrauten des angeblichen Verwandten/Freundes übergeben werden soll – damit wird für den weiteren Ablauf des Betrugsgeschäftes sichergestellt, dass der Bittsteller ja real nichts mit dem Verwandten zu tun hat, ihn ja wahrscheinlich nicht einmal kennt!

Ebenso können uns in betrügerischer Absicht irgendwelche Sonderangebote – Pelzmäntel, Schmuckstücke, Uhren und ähnliches – sowohl an der Haustür als auch unterwegs oder am Urlaubsort nahegelegt werden. Derlei „Schnäppchen“ sollten Sie grundsätzlich zurückweisen, wenn Sie nicht selbst bereits vorher eine entsprechende Kaufabsicht haben, denn in der Mehrzahl der Fälle stellen sich die vermeintlichen Sonderangeboten (sehr oft wird als Grund für diesen „Notverkauf“ auch eine rührselige Geschichte von einer persönlichen Notlage vorgeschoben!) als „taube Nüsse!“ heraus! Abgesehen, davon, dass Sie oft für minderwertige Ware zu viel Geld gezahlt haben, können Ihnen allein durch den Besitz dieser Ware Schwierigkeiten entstehen, wenn es sich etwa um Diebesgut handelt oder wenn Aus- bzw. Einfuhrbeschränkungen bestehen.

Ebenso ist Vorsicht geboten, wenn Sie plötzlich von einem Gewinn benachrichtigt werden, und Ihnen vielleicht gar nicht mehr in Erinnerung ist, bei einem Preisausschreiben mitgemacht zu haben! Immer öfter werden solche „Gewinn-Nachrichten“ über das Internet verbreitet, aber auch auf belebten Straßen oder an der Haustür kann Ihnen das passieren. Entweder der „Gewinn“ besteht in einem Preisnachlass für eine Ware, die Sie ursprünglich gar nicht kaufen wollten (siehe auch weiter oben!), oder der vermeintliche Gewinn dient nur als Einstig in ein anders Geschäft – ja, Sie haben richtig geraten, bei dem neuen Geschäft müssen Sie zusätzlich investieren und haben zuletzt Gewinn und zusätzliche Investition verloren.

Bleiben Sie daher bei unerwarteten „Angeboten“, rührseligen Geschichten und bei Versuchen, Sie unter Zeitdruck zu finanziellen Transaktionen zu veranlassen, stets misstrauisch! Ziehen Sie eine Person Ihres Vertrauens hinzu, rufen Sie zurück, wenn sich Verwandte oder Freunde in möglichen Notlagen melden, und kaufen Sie nichts unterwegs oder an der Haustür. Im Zweifel wenden Sie sich an die Polizei!

Diese und weitere Tipps finden Sie auf unserer Homepage www.pronachbar.at sowie beim Beratungsdienst für Kriminalprävention Ihres Landeskriminalamtes.

ProNachbar wünscht Ihnen eine erholsame Urlaubszeit und eine schönen, sicheren Sommer!

Roland Bauer

ProNachbar

Kammermusik vom Feinsten

Philharmoniker, Symphoniker und Tonkünstler direkt vor der Haustür und bei freiem Eintritt in den Hietzinger Festwochen 2017. Einfach hinkommen!
Wann: 26. Juni 2017 um 19.30 Uhr
Wo: Amtshaus Hietzing, Großer Festsaal, Hietzinger Kai 1-3, Eingang Hans-Moser-Park

Hörndlwald-Bauprojekt: Alternativer Standort Rosenhügel wäre möglich

Zum Hörndlwald gibt es seit Langem endlich eine Nachricht, die wirklich Hoffnung gibt. Für die im Hörndlwald geplante Reha-Klinik stehen am Areal Rosenhügel alternative Flächen zur Verfügung. Das bestätigt nun auch Stadträtin Frauenberger in einer Antragsbeantwortung an den Bezirk. Das leer stehende Areal im Bereich des Neurologischen Krankenhaus Rosenhügel hat die benötigten Flächen, eine bestehende Infrastruktur, ein ideales Umfeld für eine medizinisch-psychiatrische Reha und mögliche Synergien mit dem Neurologischen Zentrum Rosenhügel.

Gefördert aus Mitteln der Stadt Wien durch die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien. mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Wien

TIPPS & TRICKS

Guter Schlaf ist für alle wichtig! Leider wird derzeit eine Matratze 20 Jahre und mehr verwendet. Über diese sehr lange Zeit kann kein optimaler Liegekomfort geboten werden. Von der Hygiene und der Schweißabgabe (ca. 1 Liter pro Nacht) ganz zu schweigen. Daher empfehlen wir: Wenn wir im Schnitt alle 5 Jahre unser Auto wechseln können, sollten wir auch unserer Gesundheit und unserem guten Schlaf dieses „Service“ alle 8-10 Jahre gönnen. Speziell auch jetzt, wo es bei uns Matratzen gibt, die auf viele Ihrer Beschwerden wie z. B. Infektionen, Rheuma, Kopfschmerzen, Durchblutungsstörungen, Gelenksentzündungen und vieles mehr, einwirken können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Probeliegen in unserem Matratzenstudio.

Ihr Tapezierermeister
Robert Beisteiner

Impressum/Offenlegung: Medieninhaber/Herausgeber/Verleger u. f. d. Inhalt verantwortlich: Verein zur Förderung der Kommunikation in Mauer und Umgebung, 1230 Wien, Tel. 0699/19235975,
E-Mail: n-netsch@gmx.at, mauer.at, speising.info ZVR 225003313.
Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank (RLB) NÖ-Wien,
IBAN AT823200000010121721, BIC RLNWATWW.
Mit b.A. gekennzeichnete Artikel sind bezahlte Werbeeinschaltungen.
Druck: Berger, Horn. Fotos: von Inserenten bzw. Redakteuren beigestellt.
Das nächste Heft erscheint ab 25.9. Redaktionsschluss: 1.9. 2017.
Diese Ausgabe wurde am 16.6. zum Versand gebracht.

Wir restaurieren Ihre Antiquitäten...

Fa. Pfaffenbichler Tel. 0676 52 94 584

Wir vergolden auch Grabinschriften!

Damals und Heute ...

Der Heimatkundeforscher und leidenschaftliche Fotograf Ing. Horst Zecha hat wieder zwei Objekte einander gegenübergestellt und den Lauf der Zeit in einem Kommentar erklärt:

Die Getränkefirma (siehe das nebenstehende Inserat) ist schon sehr lang in Speising angesiedelt. Das Gebäude wurde verändert, das Sortiment aber erweitert. Am linken Bild war noch keine Sperrmarkierung vor der Einfahrt nötig.
Altes Bild aus dem Internet / neues Bild Heimatrunde St.Hubertus (Zecha)

Die Anton Langer Gasse im unteren Bereich. Das zweite und dritte Haus von rechts stehen noch, deren Vorgärten musste der Straßenverbreiterung weichen. Die Grundstücke auf der linken Seiten gingen damals noch bis zur Versorgungsheimstraße, einige davon sind noch so erhalten. Erst 1990 wurden die Bäume und Grünflächen auf der rechten Straßenseite, am neuen Bild zu sehen, gepflanzt bzw. errichtet.
Altes Bild aus dem Internet / neues Bild Heimatrunde St.Hubertus (Zecha)

SPEISING.INFO
www.mauer.at | www.speising.info | 3/10 Verlagspostamt 1230 | Ausgabe 06/2017

Sonderangebote vor der Haustür und andere Betrügereien

Lesen Sie auf Seite 3!

Die „neue“ Verbindungsbahn

Bis zum Jahr 2025 investieren die ÖBB und die Stadt Wien gemeinsam in die Attraktivierung der Verbindungsbahn zwischen Hütteldorf und Meidling. Diese modernisierte West-Ost-Verbindung quer durch die Stadt wird mit drei barrierefreie Haltestellen geplant: Hietzinger Hauptstraße (neu), Speising (modernisiert) und Stranzenbergbrücke (neu).
Die Vorplanungen rund um dieses wichtige innerstädtische Infrastruktur-Vorhaben laufen bereits. Um der Bevölkerung Einblick in das aktuelle Planungsgeschehen zu geben, hat die ÖBB bereits zum zweiten Mal zu einer mehrtägigen Informations-Ausstellung in die VHS Hietzing eingeladen. Vom 29. bis 31. Mai 2017 konnten Interessierte in der Volkshochschule Hietzing einen Blick auf das Vorprojekt werfen. „Diese Informationstage sind ein wichtiger Schritt, um die Hietzingerinnen und Hietzinger über das Projekt umfassend zu informieren und sie frühzeitig einzubinden“, so Bezirksvorsteherin Silke Kobald.

Die ÖBB baut dabei auf den direkten Kontakt zwischen Projektleitung, Fachexperten und Bürger/innen. Voraussichtlich im Oktober/November diesen Jahres soll es dann die nächste Info-Veranstaltung mit den neuesten Fortschritten zum laufenden Planungsprozess geben.

Bringen Sie Ihre Meinung ein! Nähere Informationen finden Sie im Internet unter: infrastruktur.oebb.at/verbindungsbahn

Lagerbereinigung: Viele Artikel bis zum halben Preis reduziert!

Wir brauchen Platz für Neues! Aus diesem Grund bieten wir viele Produkte zur stark ermäßigten Preisen: z. B. bis 50 % verbilligte **Rasenmäher**, **Elektrowerkzeuge**, **Türbeschläge** u. v. m.

EINTAUSCHAKTION: Bei Kauf eines neuen Rasenmähers erhalten Sie bis zu **200 Euro** für Ihr Altgerät.

In unserer Fachwerkstätte reparieren und servicieren wir sämtliche Motorgeräte. Es gibt auch viele erstklassige, servicierte, gebrauchte Rasenmäher zu sehr günstigen Preisen. Gerne liefern wir jeden Rasenmäher **betriebsbereit** zu Ihnen nach Hause.

Wir bieten auch eine große Auswahl an Erden, Düngemitteln (**promptes Lieferservice**!), Pflanzenschutz und Schwimmbadchemie.

Selbstverständlich holen wir Ihren Rasenmäher für Service oder Reparatur gerne ab und bringen ihn auch wieder! Auch Ihr Rasentraktor ist bei uns in guten Händen!

Sämtliche **STIHL-Geräte** zu sehr günstigen Preisen!

In unserer Farbabteilung mischen wir gern Ihren Wunschton.

Computer- und Tabletkurse am RGORG 23

Lesen Sie über die nächsten Kurse ab September auf der Titelseite des Mauer-Teils. Wer bis 1. Juli einzahlt, spart 30 Euro!

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

Wohnung zu verkaufen "ACHTUNG BIETERVERFAHREN“
4 Zimmer Familienwohnung, 97m² WFL, gute Ausstattung, HWB 90, Besichtigung am 24.06.17 von 13 h bis 16 h, 1230 Wien, Rossakgasse 1/Ecke Sobotagasse. Gebotsabgabe an Dr. Max Huber Realbüro – 02236 / 865 865 oder moedling.dmh.co.at"